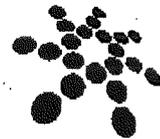


Region Hannover • Postfach 147 • 30001 Hannover

**Region Hannover****Der Regionspräsident**

Service / Team	Zuwanderung
Dienstgebäude	Maschstr. 17
Ansprechpartner/in	Frau Grotheer
Mein Zeichen	32.03-082
Durchwahl	(0511) 616-2 2906
Telefax	(0511) 616-2 2905
Email	Zuwanderung @region-hannover.de
Internet	www.hannover.de

Hannover, den 09. SEP. 2021

Verteilung von ausländischen Flüchtlingen nach § 1 Nds. Aufnahmegesetz aus der Landes- aufnahmebehörde Niedersachsen – Standort Braunschweig- (LAB) auf die Kommunen der Region Hannover

Die Landesaufnahmebehörde Niedersachsen beabsichtigt aufgrund der Weisung des Nds. MI der Region Hannover bis zu **1.860** Asylbewerber zuzuweisen.

Die von der LAB aufzunehmenden Personen in der Region Hannover habe ich unter Berücksichtigung der Einwohnerzahlen – Stand 31.12.2020 verteilt.

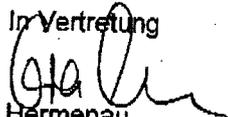
Darüber hinaus habe ich die durch die LAB mitgeteilte erfüllte Über-, bzw. nicht erfüllte Unterquote mit berücksichtigt.

Ich weise ergänzend darauf hin, dass sich die Zahlen auf den 31.07.2021 beziehen und insofern bereits Zuweisungen von Personen erfolgt sind, die auf die neuen Verteilquoten der jeweiligen Kommunen angerechnet werden.

Die von Ihrer Kommune aufzunehmende und unterzubringende Personenzahl entnehmen Sie bitte der beigefügten Durchschrift meines Schreibens vom heutigen Tage an die LAB.

Zwecks Klärung der Nationalität, Konfession und des Personenkreises der Aufzunehmenden haben Sie die Möglichkeit, sich mit der LAB in Braunschweig, Herrn Kracht Tel. 0531/35 47-537 oder per Email unter Stephan.Kracht@lab.niedersachsen.de in Verbindung zu setzen.

In Vertretung


 Hermenau

Öffnungszeiten
Nur nach Vereinbarung

Telefonische Erreichbarkeit

Mo – Do 8.00 bis 15.30 Uhr
Fr 8.00 bis 12.30 Uhr

Paketanschrift:
Region Hannover
Team Zuwanderung
Hildesheimer Str. 20
30169 Hannover

Station Aegidientorplatz
Bus 100, 120, 200
Stadtbahn 1, 2, 4, 5, 6, 8, 11
Schlägerstraße auch 1, 2, 8

Bankverbindungen
Sparkasse Hannover
IBAN: DE36 2505 0180 0000 0184 65
BIC: SPKHDE2HXXX

Postbank Hannover
IBAN DE51 2501 0030 0001 2593 09
BIC: PBNKDEFF250



Region Hannover

Region Hannover - Postfach 147 - 30001 Hannover

Landesaufnahmebehörde Niedersachsen
-Standort Braunschweig-
z. H. Herm Kracht
Petzvalstraße 18
38104 Braunschweig

Der Regionspräsident

Service / Team	Zuwanderung
Dienstgebäude	Maschstr. 17
Ansprechpartner/in	Frau Grotheer
Mein Zeichen	32.03-082
Durchwahl	(0511) 616-2 2906
Telefax	(0511) 616-2 2905
Email	Zuwanderung @region-hannover.de
Internet	www.hannover.de

Hannover, den 09. SEP. 2021

Verteilung von ausländischen Flüchtlingen nach § 1 Nds. Aufnahmegesetz auf die Kommunen der Region Hannover

Sehr geehrter Herr Kracht,

unter Bezugnahme auf den Erlass des Nds. MI vom 20.08.2021 und die von Ihnen mitgeteilten Zahlen habe ich Ihnen nachfolgend die Vorstellungen der Region Hannover, Fachbereich Öffentliche Sicherheit, aufgelistet.

Die erfüllten Über-, bzw. nicht erfüllten Unterquoten habe ich den Kommunen in tatsächlicher Höhe angerechnet.

Hinsichtlich der Klärung von Nationalität, Konfession und des Personenkreises etc. habe ich die betroffenen Kommunen gebeten, sich direkt mit Ihnen in Verbindung zu setzen.

Mit freundlichen Grüßen

In Vertretung


Hermenau

Öffnungszeiten
Nur nach Vereinbarung

Telefonische Erreichbarkeit

Mo-Do 8.00 bis 15.30 Uhr
Fr 8.00 bis 12.30 Uhr

Paketanschrift:
Region Hannover
Team Zuwanderung
Hildeshelmer Str. 20
30189 Hannover

Station Aegidientorplatz
Bus 100, 120, 200
Stadtbahn 1, 2, 4, 5, 6, 8, 11
Schlägerstraße auch 1, 2, 8

Bankverbindungen
Sparkasse Hannover
IBAN: DE36 2505 0180 0000 0184 65
BIC: SPKHDE2HXXX

Postbank Hannover
IBAN: DE51 2501 0030 0001 2593 08
BIC: PBNKDEFF250

HANNOVER

Kommune	Gesamtaufnahme
Stadt Barsinghausen	98 Personen
Stadt Burgdorf	74 Personen
Stadt Burgwedel	50 Personen
Stadt Garbsen	179 Personen
Stadt Gehrden	49 Personen
Stadt Hemmingen	69 Personen
Gemeinde Isernhagen	69 Personen
Stadt Laatzen	122 Personen
Stadt Langenhagen	180 Personen
Stadt Lehrte	116 Personen
Stadt Neustadt	110 Personen
Stadt Pattensen	104 Personen
Stadt Ronnenberg	62 Personen
Stadt Seelze	96 Personen
Stadt Sehnde	71 Personen
Stadt Springe	74 Personen
Gemeinde Uetze	45 Personen
Gemeinde Wedemark	133 Personen
Gemeinde Wennigsen	42 Personen
Stadt Wunstorf	117 Personen
GESAMT	1.860 Personen



**Landesaufnahmebehörde Niedersachsen
Der Präsident**

Landesaufnahmebehörde Niedersachsen
Petzvalstr. 18 • 38104 Braunschweig

Region Hannover
Team Zuwanderung
Postfach 147
30001 Hannover

Bearbeitet von: Hann Kracht

E-Mail: Stephan.Kracht@lab.niedersachsen.de

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Mein Zeichen (Bei Antwort angeben)

Durchwahl (05 31) 35 47-557

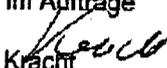
Braunschweig,
25.08.2021

**Umverteilung von Asylbewerberinnen und Asylbewerbern
Ausführung des Aufnahmegesetzes (AufnG);
hier: Anpassung der Verteilpraxis**

Sehr geehrte Frau Grotheer!

Folgendes Begleitschreiben meines Vorgesetzten Herrn Lewin zur Neufestsetzung der Quote übersende ich Ihnen zur Kenntnis:

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrage


Kracht

Sehr geehrte Damen und Herren,

Im Zusammenhang mit der Neufestsetzung der Verteilquoten möchte ich Sie darauf hinweisen, dass ich die bisherige Verteilpraxis an die aktuelle Zugangssituation anpassen muss. Aufgrund der gegenwärtigen Aufnahmesituation muss ich Sie im Rahmen Ihrer Aufnahmeverpflichtung ab sofort verstärkt in Anspruch nehmen. Für das erforderliche reibungslose Verteilverfahren wird dabei eine zeitnahe und konsequente Umsetzung der Verteilungen und Zuweisungen zwingend notwendig sein.

Diese kurzfristige Anpassung der Verteilpraxis ist vor dem Hintergrund erforderlich, dass in den nächsten Tagen, Wochen und Monaten verstärkt verschiedene Personengruppen (Asylantragstellende, Aufnahmen im Rahmen von Humanitären Aufnahmeprogrammen (HAP), Resettlement (RST), (ehemalige) afghanische Ortskräfte nebst Familien sowie andere afghanische Staatsangehörige) vermehrt kumulativ zu verteilen sein werden. In der letzten Zeit sind in der Landesaufnahmebehörde Niedersachsen (LAB NI) verstärkt verhältnismäßig hohe Zugangszahlen an Asylantragstellenden zu verzeichnen gewesen. Nach meiner Einschätzung muss bei diesen Zugangszahlen zunächst von einer Verstärkung ausgegangen werden. Ferner werden in den nächsten Wochen und Monaten verstärkt schutzbedürftige Menschen im Rahmen von HAP und RST aufzunehmen sein. Darüber hinaus ist es dringend notwendig, kurzfristig die Aufnahmefähigkeit der LAB NI für die afghanischen Staatsangehörigen sicherzustellen, die erfolgreich aus Afghanistan ausgeflogen und in die Bundesrepublik Deutschland verbracht werden können. Wie Sie täglich den Nachrichten entnehmen können, ist die Situation in Afghanistan hochgradig volatil. Zurzeit versucht die Bundesregierung möglichst viele der sich

Dienstgebäude/
Paketanschrift:
Petzvalstr. 18
38104 Braunschweig

E-Mail:
Poststelle@lab.niedersachsen.de

Internet: www.lab.niedersachsen.de

Anschreiben Fachbereichsleitung- Region

Telefon
(05 31) 35 47-0
Telefax
(05 31) 35 47-250

Bankverbindung
Nord/LB (BLZ 250 500 00) Konto 108 037 112
IBAN: DE 37 2505 0000 0108 0371 12
SWIFT-BIC: NOLA DE 2H

noch in Afghanistan aufhaltenden (ehemaligen) afghanischen Ortskräfte, aber auch andere besonders gefährdete afghanische Staatsangehörige, auszufliegen und in die Bundesrepublik Deutschland zu bringen. Nach ihrer Ankunft in der Bundesrepublik Deutschland sollen diese afghanischen Staatsangehörigen zunächst in Aufnahmeeinrichtungen verbracht werden. Hierfür werden kurzfristig zentrale Erstaufnahmekapazitäten erforderlich. Niedersachsen wird sich daran beteiligen und hat sich zudem bereit erklärt, eine zentrale Erstaufnahme über die LAB NI zu ermöglichen.

Bei aller Dringlichkeit möchte ich die gute Zusammenarbeit der Vergangenheit fortsetzen und stehe bei Problemen natürlich weiterhin gerne für Gespräche und der Suche nach Lösungen zur Verfügung.

Ich danke Ihnen für Ihre Unterstützung.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Lewin



**Niedersächsisches Ministerium
für Inneres und Sport**

Nds. Ministerium für Inneres und Sport, Postfach 2 21, 30002 Hannover

Per E-Mail

Arbeitsgemeinschaft der kommunalen
Spitzenverbände Niedersachsens
Am Mittelfelde 169

30519 Hannover

Bearbeitet von:

Botta-Biercamp, Ingrid (MI)

E-Mail: Ingrid.Botta-Biercamp@mi.niedersachsen.de

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Mein Zeichen (Bei Antwort angeben)
63.31-12235-05.05/2021

Durchwahl Nr. (05 11) 1 20-
62 35

Hannover
20.08.2021

**Verteilung und Zuweisung nach dem niedersächsischen Aufnahmegesetz;
hier: Anpassung der Verteilpraxis an die aktuelle Zugangssituation**

Sehr geehrte Damen und Herren,

bereits mit E-Mail vom 16.08.2021 zur anstehenden Neufestsetzung der Aufnahmequoten nach dem niedersächsischen Aufnahmegesetz zum Stichtag 01.08.2021 musste ich Ihnen mitteilen, dass die jüngsten Entwicklungen der Zugangssituation eine Anpassung des Gesamtverteilungskontingents für Niedersachsen auf eine Höhe von 22.500 Personen an Stelle von bisher vorgesehenen 15.000 Personen für einen angenommenen Verteilungszeitraum von 12 Monaten erforderlich machen.

In der letzten Zeit sind in der Landesaufnahmebehörde Niedersachsen (LAB NI) verstärkt verhältnismäßig hohe Zugangszahlen an Asylantragstellenden zu verzeichnen gewesen. Nach Auswertung der hier vorliegenden Informationen muss zunächst von einer Verstetigung dieser verhältnismäßig hohen Zugangszahlen an Asylantragstellenden ausgegangen werden. Darüber hinaus werden in den nächsten Wochen und Monaten verstärkt schutzbedürftige Menschen im Rahmen von Humanitären Aufnahmeprogrammen (HAP) und Resettlement (RST) aufzunehmen sein.

Des Weiteren ist, wie Sie täglich den Nachrichten entnehmen können, die Situation in Afghanistan volatil und ändert sich nahezu stündlich. Das Land Niedersachsen beobachtet die derzeitige Entwicklung in Afghanistan sehr genau und steht dazu im ständigen Austausch mit dem Bund und den anderen Ländern. Insbesondere für (ehemalige) afghanische Ortskräfte, die den Einsatz der Bundeswehr, der Polizeieinmission oder der NATO unterstützt haben, hat sich die bedrohliche Lage dramatisch verschlechtert. Gegenwärtig versucht die Bundesregierung möglichst viele der sich noch in Afghanistan aufhaltenden (ehemaligen) afghanischen Ortskräfte, aber auch andere besonders gefährdete afghanische Staatsangehörige, auszuliegen und in die Bundesrepublik Deutschland zu bringen.

Informationen zum Datenschutz finden Sie auf www.mi.niedersachsen.de unter „Service“. Auf Wunsch senden wir Ihnen die Informationen zu.

Dienstgebäude/
Paketanschrift
Lavesallee 8
30188 Hannover

Telefon
0511 120-0
Telefax
0511 120-8550

E-Mail
poststelle@mi.niedersachsen.de

Bankverbindung
IBAN: DE43 2506 0000 0108 0353 55
BIC: NOLA DE 2H



- 2 -

Nach Ankunft in der Bundesrepublik Deutschland sollen diese afghanischen Staatsangehörigen zunächst in Aufnahmeeinrichtungen verbracht werden. Hierfür werden kurzfristig zentrale Erstaufnahmekapazitäten erforderlich. Niedersachsen wird sich daran beteiligen und hat sich zudem bereit erklärt, eine zentrale Erstaufnahme mit etwa 450 Unterbringungsplätzen über die LAB NI zu ermöglichen.

Vor diesem Hintergrund werden insbesondere in den nächsten Wochen und Monaten verstärkt verschiedene Personengruppen (Asylantragstellende, Aufnahmen im Rahmen von HAP, RST, afghanische Ortskräfte nebst Familien) kumulativ zu vertellen sein. Darüber hinaus ist es dringend notwendig, kurzfristig die Aufnahmefähigkeit der LAB NI für die afghanischen Staatsangehörigen sicherzustellen, die erfolgreich aus Afghanistan ausgeflogen und in die Bundesrepublik Deutschland verbracht werden können.

Die geschilderte Situation erfordert daher eine Anpassung der Verteilpraxis an die aktuelle Zugangssituation. Aus den vorgenannten Gründen wird die LAB NI die niedersächsischen Kommunen im Rahmen ihrer jeweiligen Aufnahmeverpflichtungen verstärkt in Anspruch nehmen müssen, so dass diese mit höheren wöchentlichen Verteilung- und Zuweisungszahlen zu rechnen haben. Darüber hinaus bedarf es für ein reibungsloses Verteilverfahren einer zeitnahen Umsetzung der Verteil- und Zuweisungsentscheidungen. Die LAB NI wird in diesem Sinne mit den Aufnahmekommunen in Kontakt treten.

Ich hoffe, Sie und die Kommunen haben Verständnis für dieses Anpassungserfordernis bei der landesinternen Verteilung.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrage

Gez.

Maczynski